

Wie eine Banane den Nagel in die Wand klopft

(birk) Warum ist der Rotkohl bei uns rot und in Bayern blau? Und kann man mit einer Banane einen Nagel in die Wand klopfen? Um schon früh das Interesse für Naturwissenschaften und Technik zu wecken, öffnet die Fachhochschule in Golzheim ihre Pforten jetzt auch für „kleine Studierende“.

Initiiert von Professor Karl Schwister, Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik, können Kinder von fünf bis zwölf Jahren im Wintersemester

2004/2005 an rund 20 Veranstaltungen teilnehmen und die Faszination von Technik, Kunst und Naturwissenschaften mit viel Spaß erleben. Die Veranstaltungen wurden extra für sie ins Leben gerufen und werden von Dozenten gehalten, die sich ehrenamtlich für die Nachwuchswissenschaftler Zeit nehmen. Einen bunten Kinder-Studentenausweis bekommen die jungen Studenten

auch. „Es ist wichtig, dass Kinder möglichst früh spielerisch eine Neugier für Naturwissenschaften entwickeln“, sagt Schwister. Gerade bei Mädchen sei dies sehr wichtig, ist doch die Zahl der Frauen in Studienfächern wie Maschinenbau oder Physik immer noch deutlich niedriger als die der Männer.

Die kostenlosen Angebote laden zum Experimentieren und Forschen ein, gleichzeitig sollen sie die Kreativität und den Entdeckergeist fördern. Den Auftakt macht am 4. November

„Es ist wichtig, dass Kinder möglichst früh spielerisch eine Neugier für Naturwissenschaften entwickeln.“

ber das Theaterstück „Von zauberhaften Hexen und verhexten Zauberern“, in dem es um die Herstellung von Gold geht. Für diesen Termin sind alle Schulen in den großen Hörsaal eingeladen. Für alle anderen Kurse beschränkt sich die Teilnehmerzahl auf bis zu 16 Kinder.

Infos zur Anmeldung unter Telefon 81 14 915